

Besigheim, den 26. Januar 2026

**Anlage zur Stellungnahme der BMU-Fraktion
zum Haushaltsplan 2026 der Stadt Besigheim**

A n t r a g

zur Vorlage 001/2026 (Haushaltsplan 2026):

Die BMU-Fraktion beantragt, dass die im Haushaltsplan 2026 der Stadt Besigheim eingestellten Mittel für die Planung und die Machbarkeitsstudie einer Weinausschankhütte in Höhe von 35.000- EUR gestrichen bzw. nicht dafür vorgesehen werden. Entsprechendes gilt für Mittel für einen eventuellen späteren Bau.

Begründung:

Der Bau einer städtischen Weinausschankhütte ist aus unserer Sicht aufgrund unseres Rekordschuldenstandes finanziell auf absehbare Zeit nicht darstellbar, da die Bau- und Erschließungskosten einer solchen Weinausschankhütte trotz Förderung nicht in Einklang mit unserer Haushaltslage zu bringen sind. Denn unsere Pflichtaufgaben wie Schulen und Feuerwehr haben immer Vorrang. Des Weiteren stellt dies einen nicht unerheblichen Eingriff in die unter Landschafts- sowie Naturschutz stehenden Flächen und Trockenmauern dar.

Die angekündigten Sponsoren- bzw. Fördergelder können aus unserer Sicht beispielsweise sinnvoller im Kinderbereich unseres Freibades verwendet werden.

gez.

Thomas Pulli

Fraktionsvorsitzender